

NIEDERSCHRIFT

der 19. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Borau am 23.03.2016

Teilnehmer:	siehe Anwesenheitsliste	Beginn:	19:00 Uhr
Ort:	Gemeindebüro Borau, Hinter den Gärten 3	Ende:	21:00 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

- TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und Beschluss zur Tagesordnung
- TOP 2 Bestätigung der Niederschrift vom 10.02.2016
- TOP 3 Einwohnerfragestunde
- TOP 4 Teichfest
- TOP 5 Information aus dem Stadtrat und den Ausschüssen
- TOP 6 Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

- TOP 1 Grundstücksangelegenheiten
- TOP 2 Grundstücksangelegenheiten

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und Beschluss zur Tagesordnung

Herr König eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Ortschaftsräte und Gäste.
Es sind alle fünf Mitglieder anwesend. Damit der Ortschaftsrat beschlussfähig.

Die Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

2. Bestätigung der Niederschrift vom 10.02.2016

Die Niederschrift vom 10.02.2016 wurde vom Ortschaftsrat einstimmig bestätigt.

3. Einwohnerfragestunde

Beantwortung der Anfrage zur Beleuchtung Bushaltestelle Schüco

Herr Limberg erhält das Wort. Er findet die Beantwortung der Anfrage vom Fachbereichsleiter IV Herrn Rakut unverschämte und auch zynisch, dass die Sicherheit für die Kinder von der Anzahl der Kinder, die die Bushaltestelle benutzen, abhängig gemacht wird. Bei Recherchen im Internet zur Gemarkungszugehörigkeit, hat Herr Limberg festgestellt, dass sich lt. Flächennutzungsplan die Bushaltestelle doch in der Weißenfelder Flur befindet.

Herr Limberg stellt die Anfrage, in welcher Gemarkung befindet sich genau die Bushaltestelle Schüco?

Weiterleitung an den FB IV

Herr Köhler macht den Vorschlag, bei der Verkehrsbehörde eine Verlagerung der Bushaltestelle Schüco weiter hinein in die Ortschaft, bei Hausnummer 129, 133 der Selauer Straße zu beantragen. An diese Stelle ist Beleuchtung vorhanden und die Übersicht für die Kraftfahrer ist gewährleistet. Gleichzeitig schlägt er vor, zusätzlich für die Kinder einen Fußgängerüberweg zu beantragen, der die Sicherheit für die Kinder gewährleistet.

Lärmbelästigung Selauer Straße

Frau Pricha fragt nach, ob der Ortschaftsrat neue Erkenntnisse über den Stand der Problematik der Lärmbelästigung hat. Sie informiert, dass die in der Beratung im August des vorigen Jahres versprochene Zuarbeit von Herrn Risch

noch nicht Herrn Stier vorliegt um dieses Problem im Bundestag anzubringen.

Die kleine Initiativgruppe um Frau Pricha, Herrn Richter, Herrn Limberg, Herr Beyer und Herr Patzker werden sich zu diesem Problem mit einer Petition an den Petitionsausschuss des Bundestages wenden. Von der Stadt Weißenfels ist nicht viel Hilfe zu erwarten. Es ist auch vorgesehen Unterschriften zu sammeln.

Zorbau weis um die Aktivitäten von Bora und sie werden sich gemeinsam zu dieser Problematik engagieren.

Herr Richter bringt zum Ausdruck, dass die Initiativgruppe bemüht ist, Hand in Hand mit dem Ortschaftsrat zusammen zu gehen. Ziel ist es eine Verkehrsreduzierung im Ort und eine Lärmreduzierung an der Autobahn. Es ist vorgesehen, Initiativen der Gruppe immer mit dem Ortschaftsrat abzustimmen und es wird eine gegenseitige Unterstützung angestrebt.

Herr Richter fragt an, was hat die Stadt für konkrete Schritte unternommen, zwecks Lärmschutzanlage an der A9 und Lärmbelästigung in der Selauer Straße?

Weiterleitung an den FB III

Die Initiatoren sind von der Arbeit der Stadtverwaltung enttäuscht und fühlen sich im Stich gelassen. Nur mit Nachdruck und durch Aufmerksam machen in der Öffentlichkeit lässt sich dieses Problem lösen. Zur nächsten öffentlichen Ortschaftsratssitzung am 27.04.2016 wird Frau Pricha den MDR sowie Herrn Stier bitten. Der Ortschaftsrat bittet Herrn Risch an dieser Ortschaftsratssitzung teilzunehmen.

Die Sitzung wird am 27.04.2016 bereits um 18.00 Uhr beginnen.

Herr Köhler stellt die Anfrage, warum noch kein mobiler Blitzer zur Verkehrskontrolle in der Selauer Straße aufgestellt wurde?

Weiterleitung an den FB II

4. Teichfest

Herr König informiert über Verträge. Ein weiteres Problem ist, dass die Handwerker schriftlich erklärt haben, dass sie sich nicht am Teichfest beteiligen werden, auch nicht mit dem Badenwannenrennen.

In der Diskussion des Ortschaftsrates und den Vertretern des Karnevalsvereins kam zum Ausdruck, dass die Vereine das Gefühl haben nicht akzeptiert zu werden. Wiederum möchte der Ortschaftsrat nicht, dass die Bewirtschaftung eines zweiten Zeltes durch die Handwerker betrieben wird.

Herr König beendet die Diskussion. Er wird nochmals mit den Handwerkern, mit Herrn Denzin, sprechen. Sollten die Handwerker dabei bleiben, ist das Teichfest anders zu planen.

Herr König wird mit Herrn Beutler nochmals einen Termin am Teich vereinbaren, um diverse Absprachen, z. B. Mittagstisch, zu treffen.

5. Information aus dem Stadtrat und den Ausschüssen

Anhörung zum BImSch-Verfahren

Herr Köhler informiert über die am 03. März 2016 in Lützen statt gefundene Anhörung zum BImSch-Verfahren Klärschlamm-trocknung in Zorbau. Herr Köhler brachte dort seine Bedenken zum erwartenden erhöhten Verkehrsaufkommen durch die LKW durch Borsau an. Es wurden auch die Bedenken zu einer Kontamination vorbeifahrender Fahrzeuge und bei nicht Abdeckung der Fahrzeuge zu Übertragung von Krankheitserregern abgegeben. Von der Kommission sind nur abweisende Antworten gegeben wurden. Durch die anwaltliche Vertretung von zwei großen angrenzenden Firmen wird das Verfahren aufrechterhalten.

Info Stadtratssitzung

Herr Gotthelf informiert, dass zur nächsten Stadtratssitzung die Wiederholung der Beschlussfassung der Satzungen Abwasserbeseitigung Weißenfels –AÖR auf der Tagesordnung steht.

6. Anfragen und Mitteilungen

Verlegung Bushaltestelle Schüco

Herr Köhler kommt nochmal auf die Verlegung der Bushaltestelle zurück und bittet darüber mit einem Beschluss abzustimmen.

Beschluss-Nr.: BOR 24-19/2016

Beantragung Verlegung Bushaltestelle Schüco

Der Ortschaftsrat beantragt in seiner Sitzung am 23.03.2016 die Verlagerung der Bushaltestelle Schüco weiter hinein in die Selauer Straße bei Hausnummer 129,133 der Ortschaft Borsau sowie der Errichtung eines Fußgängerüberweges für die Sicherheit der Fußgänger und auch der Schulkinder.

Der Ortschaftsrat bittet die Verwaltung, die Beantragungen an die zuständigen Institutionen weiterzuleiten.

Abstimmung: dafür: 5 dagegen: 0 Enthaltung: 0

Benutzung Gemeinderäume für Selbstverteidigungskurs

Herr König informiert, dass Interesse von zwei Männern besteht, die Gemeinderäume für seinen Selbstverteidigungskurs zu nutzen.
Der Ortschaftsrat lehnt die Anfrage ab.

. Nichtöffentlicher Teil

Siegmar König
Vorsitzender

Christiane Vogler
Protokollführerin